

Mähr.-Osterr., im Februar 1914.

Wichtige Neuigkeit für österreichische Handlungen.

P. T.

(Z) In meinem Verlage gelangt in wenigen Tagen zur Ver- sendung:

Das neue Personalsteuer = Gesetz.

Das novellierte österreichische Personalsteuergesetz unter Hervorhebung des neuen Gesetzestextes :: :: und der aufgehobenen Gesetzstellen erläutert durch die einschlägigen Stellen des Motivenberichts des Finanzausschusses des österreichischen Abgeordnetenhauses. :: ::

Bearbeitet von

Dr. Julius Knöpfelmacher, k. k. Finanzrat.

Groß-Oktav, 16 Bogen, solid kartoniert M 5 — (K 5.75)
In Rechnung 30% :: bar 33 1/3% und 13,12.

Das vorliegende Buch bringt das neue Personalsteuer- Gesetz in der durch die Novelle geänderten Form, wobei die Ände- rungen durch den Druck scharf hervorgehoben sind. Der frühere, aufgehobene Gesetzestext ist unter dem Strich in kleinerem Druck er- sichtlich gemacht. Als Kommentar dient der Motivenbericht des Finanzausschusses des österr. Abgeordnetenhauses, jedem § des Gesetzes genau angepaßt in klarer leicht verständlicher Weise. Das Buch ist kein Auszug oder bloßer Kommentar, vielmehr **kom- plettes Gesetz** samt legalem Kommentar, gleich unentbehrlich für den Steuerträger, wie für den Fachmann.

Hochachtungsvoll

R. Papauschek

Buchhandlung und Buchdruckerei,
Mährisch-Osterr.

M. & H. Marcus in Breslau

(Z) Demnächst erscheint:

Erzählungen des Mittelalters

aus dem Lateinischen übersetzt
und im Urtext herausgegeben

von

Joseph Klapper

— Wort und Brauch 12. Heft —

= 14 M. ord., 10.50 M. netto, 9.80 M. bar =

In dem Werke werden aus bisher unbekanntem Hand- schriften eine Fülle mittelalterlicher Erzählungen erschlossen. Es enthält, um nur durch zwei Beispiele seine Bedeutung zu kennzeichnen, allein die älteste Fassung der Don Juan- sage und die Quelle der von Hartmann von Aue be- handelten Erzählung vom Armen Heinrich; durch Parallelfassungen zu Stücken der *Gesta Romanorum* hilft es die Entstehung dieses Novellenbuches erklären. Die jedem Stücke beigegebenen Literaturnachweise ordnen die Erzäh- lungen in die mittelalterliche Erzählungsliteratur des Abend- landes ein; die vorausgeschickte deutsche Übertragung und ein ausführlich gearbeitetes Register der darin enthaltenen Motive erleichtern die stoffliche Benutzung. Dem Kultur- historiker wird die Sammlung ebenso wie der Sagenfor- schung und der vergleichenden Literatur- geschichte wertvolles neues Material bieten.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Breslau, 3. II. 14

M. & H. Marcus

Am 5. Februar gelangt zur Ausgabe:

(Z)



Der Turmhahn

Staackmanns Halbmonatsschrift

Herausgegeben von Karl Hans Strobl

Erster Jahrgang Erstes Februarheft

Inhalt:

Ernst Haecfel, der Monismus und wir
von Dr. Oscar Ewald

Albanische Eindrücke von Albrecht BIRTH

Auf Schneeschuhen bei Rubezahl

von Karl Hans Strobl

Berschneiter Ehefrühling

von Hugo Salus

Gülhane, eine venezianische Novelle

von Ewald Gerhard Seeliger

Aus Zeit und Zukunft:

„Deutschland an die Front“ von August H. Hofer /
Geburtenrückgang und Aushebungspraxis von
Müller-Birkenwerder / Vom Knaben, der durchge-
prakt wurde von Dr. Emil Rebert / Der Verein
gegen Mißbrauch der Sittlichkeit von Alexander
Elster / Der Busch von Kitz von Karl Hans Strobl /
Berliner Theater von Hermann Kiendl / Hamburger
Theater von Alexander Zinn / Pro domo von Otto
Ernst / Bücherschau.

Preis d. Einzelheftes 50 Pfennig. Vierteljahrspreis M. 3. —

Auch dieses Heft wird dem „Turmhahn“ neue Freunde gewinnen; infolge seines abwechslungsreichen, wert- vollen Inhalts f. d. Einzelverkauf vorzüglich geeignet.

Verlangzettelt
anbei!

Rabatt: 30% und 7/6

Verlangzettelt
anbei!

Leipzig

L. Staackmann, Verlag